

38. Internationales Reitturnier

Presse • Press

Presseinformation

7. Oktober 2024

Michael Jung

31. Juli 1982

Horb-Altheim

www.reitschule-jung.de



FEI WORLD CUP™

www.stuttgart-german-masters.de



LONGINES

Bei den Olympischen Spielen in Paris hat Michael Jung mit seinem 16-jährigen Hannoveraner Chipmunk FRH Geschichte geschrieben: Er wurde in Versailles zum dritten Mal Einzel-Olympiasieger in der Vielseitigkeit, gewann seine vierte olympische Goldmedaille insgesamt. Beinahe von Beginn an dominierte das Duo das aus 64 Paaren aus 27 Nationen bestehende Starterfeld. Lediglich in der Dressur musste er Laura Collett den Vortritt lassen. Der Vorsprung der Britin war allerdings so knapp, dass am Geländetag zwei Sekunden ausreichten, um die Plätze zu tauschen. Jung kam innerhalb der erlaubten Zeit ins Ziel, die Britin kassierte 0,8 Strafpunkte für Zeitüberschreitung. Jung übernahm die Führung, hielt den Spannungsbogen am Entscheidungstag allerdings hoch, indem er sich im ersten, für die Teamwertung entscheidenden Springen einen Abwurf leistete. Damit blieb er zwar knapp vorne (weil sich auch Laura Collett einen Fehler leistete), musste aber zwingend im Springen, in dem um die Einzelmedaillen geritten wurde, fehlerfrei bleiben. Die Nullrunde gelang – Gold! Mit lediglich 21,8 Minuspunkten.

„Es ist mehr als Freude, ich habe wackelige Knie. Ich bin so dankbar meinem Pferd gegenüber. Ich habe wieder nicht alles ideal erwischt. Er hat mich nochmal richtig gerettet auf der letzten Linie“, sagte Jung, noch völlig überwältigt, im TV-Interview. „Ich habe dreimal auf die Tafel gucken müssen, ob das jetzt tatsächlich stimmt. Ich bin grad ein bisschen geflasht und überglücklich. Das war eine gigantische Woche. Ich muss das jetzt erstmal alles ein bisschen verinnerlichen. Ich habe versucht, alles andere auszublenden und mich nur auf mich und mein Pferd zu konzentrieren. Das hat spitze geklappt, und auch wie Chippie sich konzentriert hat, das ist einfach fantastisch!“

Seine beispiellose Karriere begann Michael Jung bereits in jungen Jahren. Aufgewachsen auf der familieneigenen Reitanlage in Horb-Altheim, kam er schon früh in den Genuss einer soliden, vielseitigen Ausbildung durch seinen Vater Joachim Jung, der selbst bis zur Klasse S in Dressur und Springen erfolgreich war. Beispielhaft durchlief Michael Jung das Aufbauprogramm des deutschen Vielseitigkeitssports, von der Goldenen Schärpe über das Bundesnachwuschampionat bis zu den Deutschen Meisterschaften der Junioren und Jungen Reiter. Sechsmal nahm er an Nachwuchs-Europameisterschaften teil und beendete 2003 seine Junge-Reiter-Zeit als Europameister. Im selben Jahr erhielt er für seine Erfolge in Dressur und Springen bis zur Klasse S das Goldene Reitabzeichen.

38. Internationales Reitturnier

Presse • Press

- Seite 2 -



FEI WORLD CUP™

www.stuttgart-german-masters.de



LONGINES

Der Wechsel ins Seniorenlager gelang nahtlos. 2005 gewann er in Schenefeld seine erste Drei-Sterne-Prüfung und wurde im selben Jahr mit einem braunen Württemberger namens „Sam the Schwäbisch Man“ Fünfter bei den Bundeschampionaten in Warendorf. Damals ahnte noch niemand, dass dieser unter dem Namen „La Biosthétique Sam FBW“ eine einzigartige Karriere machen würde: Auf Einzel-Bronze bei seinen ersten Europameisterschaften 2009 in Fontainebleau folgte der Weltmeistertitel 2010 sowie jeweils Doppel-Gold bei der EM 2011 und 2012 bei den Olympischen Spielen in London. Damit ist Jung bis heute der Einzige, der in der Vielseitigkeit zeitgleich alle drei internationalen Titel – Europameister, Weltmeister und Olympiasieger – auf sich vereinen konnte. Vier Jahre später krönten Jung und Sam ihre Erfolgsbilanz durch den wiederholten Gewinn der olympischen Goldmedaille in Rio 2016. Im selben Jahr wurde Jung, acht Jahre nach bestandener Prüfung zum Pferdewirtschaftsmeister, zum bislang jüngsten Reitmeister Deutschlands ernannt.

Jungs Erfolge blieben aber nicht auf Championate und auf Sam beschränkt. 2013 wurde er Doppel-Europameister mit Halunke FBW, 2014 Mannschafts- und Vizeweltmeister mit fischerRocana FST, ein Jahr später im schottischen Blair Castle Doppel-Europameister mit fischerTakinou. 2016 sicherte sich Jung als erster deutscher und zweiter Vielseitigkeitsreiter überhaupt den Grand Slam der Disziplin. Dazu gewann er in Folge die Fünf-Sterne-Klassiker in Burghley/GBR (mit Sam), Lexington/USA (mit fischerRocana FST) und Badminton/GBR (mit Sam). 2017 beendete er die EM im polnischen Strzegom mit fischerRocana FST auf dem Silberrang. Ende 2018 verabschiedete Michael Jung sein Erfolgspferd Sam in den verdienten Ruhestand.

Die Nachfolge von Sam und Rocana trat 2019 der Hannoveraner fischerChipmunk FRH an. 2018 noch mit Julia Krajewski bei den Weltmeisterschaften in Tryon/USA am Start, gewannen Jung und Chipmunk bei den EM 2019 in Luhmühlen Gold mit der deutschen Mannschaft sowie Silber in der Einzelwertung. Aufgrund der Corona-Pandemie fanden 2021 nicht nur die um ein Jahr verschobenen Olympischen Spiele statt, sondern auch Europameisterschaften. Als Ausrichter hatte sich Avenches in der Schweiz angeboten. Zusammen mit Andreas Dibowski, Anna Siemer und Ingrid Klimke gewann Michael mit fischerWild Wave die Silbermedaille, in der Einzelwertung wurde er Vierter.

38. Internationales Reitturnier

Presse • Press

- Seite 3 -



FEI WORLD CUP™

www.stuttgart-german-masters.de



LONGINES

2022 startete Michael Jung mit fischerChipmunk FRH bei den Weltmeisterschaften im italienischen Pratoni del Vivaro bei Rom. Nach einer glänzenden Dressurvorstellung und einer Nullrunde im Gelände sahen die beiden eigentlich schon wie die sicheren Sieger aus. Doch zwei Abwürfe – der zweite Fehler ausgerechnet am letzten Hindernis – waren einer zu viel. Jung wurde zwar Weltmeister mit dem deutschen Team, in der Einzelwertung landete er auf Rang fünf. Auch 2023 gehörte das Paar zur deutschen Mannschaft bei der EM in Le Pin-au-Haras in Frankreich und gewann zusammen mit Christoph Wahler, Malin Hansen-Hotopp und Sandra Auffarth die Silbermedaille. Im Olympiajahr 2024 sicherte sich Jung mit Chipmunk FRH in Luhmühlen seinen bislang vierten Deutschen Meistertitel nach 2012, 2021 und 2022. Im polnischen Strzegom wurde er 2009 als erster deutscher Vielseitigkeitsreiter Weltcupsieger und wiederholte diesen Erfolg 2010.

Neben der Vielseitigkeit ist Michael Jung seit Jahren auch im Springsattel bis auf Fünf-Sterne-Niveau erfolgreich. 2019 bestritt er mit der Stute fischerChelsea seinen ersten Nationenpreiseinsatz für Deutschland in Hickstead, weitere CSIO-Starts in Bratislava und Gorla Minore folgten. Der „König der Buschreiter“ ist auch im Dressur-Viereck überaus erfolgreich und gewann zum Beispiel 2010 in der Stuttgarter Hanns-Martin-Schleyer-Halle das Finale des iWEST-Dressur-Cups, die inoffizielle Landesmeisterschaft. Vor acht Jahren ließ er dort in einer Zeitspringprüfung gar den damals amtierenden Weltmeister Philipp Le Jeune (Belgien) und alle anderen hochkarätigen Springspezialisten hinter sich.

„Ein Fehler ist immer ein Fehler des Reiters, weil ein Pferd von Haus aus keinen Fehler machen will“, sagte Michael Jung einmal. Und zum Experten-Urteil, er sei der beste Reiter der Welt: „Es gibt einige beste Reiter der Welt.“ Die beiden Sätze sind typisch für „Gold-Jung“, der von Haus aus bescheiden ist und seine Erfolge immer als Gemeinschaftswerk darstellt – Familie, Tierarzt, Hufschmied, Pferdepfleger, Sponsor gehören für ihn einfach mit dazu.

Michael Jung ist verheiratet mit Faye Füllgräbe-Jung. 2021 wurde ihr gemeinsamer Sohn Lio geboren, im August 2023 – kurz nach den Europameisterschaften – kam Tochter Mara zur Welt.

38. Internationales Reitturnier



Presse • Press

- Seite 4 -

Größte Erfolge Vielseitigkeit (Auszug):

- 2024 Olympiasieger Einzel Paris (FRA)
Deutscher Meister Luhmühlen
- 2023 EM-Silber Mannschaft in Le Pin au Haras (FRA)
Sieger CCI**** Nationenpreisteam Aachen
Zweiter Einzel CCI**** Aachen
- 2022 Weltmeister Mannschaft Pratoni del Vivaro (ITA)
Fünfter Einzel WM in Pratoni del Vivaro (ITA)
- 2021 Olympia-Vierter Mannschaft in Tokio (JPN)
Olympia-Achter Einzel in Tokio (JPN)
EM-Silber Mannschaft in Avenches (SUI)
EM-Vierter in Avenches (SUI)
- 2019 Europameister Mannschaft in Luhmühlen
EM-Silber Einzel in Luhmühlen
- 2017 Europameister Mannschaft Strzegom (POL)
Vize-Europameister Einzel Strzegom (POL)
- 2016 Olympiasieger Einzel Rio de Janeiro (BRA)
Olympia-Zweiter Mannschaft Rio de Janeiro (BRA)
Grand-Slam-Sieger: CIC**** Lexington, Fontainebleau und Burghley
- 2015 Europameister Einzel Herning (DEN)
Europameister Mannschaft Herning (DEN)
- 2014 Weltmeister Mannschaft WEG Caen (FRA)
Silbermedaille Einzel WEG Caen (FRA)
- 2013 Europameister Einzel Malmö (SWE)
Europameister Mannschaft Malmö (SWE)
- 2012 Olympiasieger Einzel London (GBR)
Olympiasieger Mannschaft London (GBR)
Friedensreiterpreis Münster
- 2011 Europameister Einzel Luhmühlen
Europameister Mannschaft Luhmühlen
- 2010 Weltmeister Einzel WEG Lexington (USA)
Fünfter Mannschaft WEG Lexington (USA)
Deutscher Meister Berufsreiter
- 2009 Weltcupsieger CIC*** Strzegom (POL)
Dritter Einzel Europameisterschaft Fontainebleau (FRA)

Weitere Auszeichnungen

- 2013 Ehrenbürger von Horb am Neckar
- 2012 Silbernes Lorbeerblatt
FEI-Award in der Kategorie „Best Athlete“

www.stuttgart-german-masters.de



LONGINES